Analyse des Qualifikationsbedarfs in vier ausgewählten Berufsbereichen anhand von Stellenmarktinseraten

**Bundesland-Endbericht - Vorarlberg** 

informationscouts - Josef Mair

# informationscouts

Ing. Mag. Josef Mair Leystraße 8/27 1200 Wien josef.mair@informationscouts.at

# Inhaltsverzeichnis

Авв	BILDUNGSVERZEICHNIS	4
1.	ANLEITUNG ZUM VERSTÄNDNIS UND ZUR HANDHABUNG DES BUNDESLANDBERICHTS	5
	Basisinformation zur Gesamtstudie und zur Anlage der Qualifikationsbedarfsanalyse	7
	Beschreibung des Stellenaufkommens in der Stichprobe für das Bundesland Vorarlberg	8
	STELLENAUFKOMMEN UND QUALIFIKATIONSNACHFRAGEN DER BOG MASCHINEN-, ANLAGE UND APPARATEBAU UND IM BERUF MASCHINENBAUKONSTRUKTEURIN	
4.1	Schulische Vorqualifikationen	16
4.2	Berufspraktische Erfahrungen	21
4.3	Computerkenntnisse	21
4.4	FACHSPEZIFISCHE KENNTNISSE	24
4.5	Fremdsprachenkenntnisse	28
4.6	SOZIALE KOMPETENZEN UND ARBEITSTUGENDEN	30
5.	EPILOG	32

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung	1: Überblick über Inhalte und Gliederung von Gesamtbericht und Bundeslandbericht6
Abbildung	2: Die untersuchten 4 Berufsbereiche mit 115 Berufen in 19 Berufsobergruppen7
Abbildung	3: Basisinformation zu den ausgewählten Medien und Ausgaben und zum Beobachtungszeitraum7
Abbildung	4: Anteil der offenen Stellen in Vorarlberg und in den anderen Bundesländern
Abbildung	5: Meistnachgefragte Berufe der Berufsbereiche Bau, Baunebengewerbe und Holz; Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation sowie Maschinen, KFZ und Metall 10
Abbildung	6: Häufigkeiten der offenen Stellen nach BOG und Berufen in Vorarlberg und in Österreich 14
Abbildung	7: Stellenaufkommen in der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im BZR 2010 für Österreich und das Bundesland Vorarlberg15
Abbildung	8: Qualifikationserwartungen zur schulischen Vorbildung in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg20
Abbildung	9: Qualifikationserwartungen zu den beruflichen Vorerfahrungen in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg21
Abbildung	10: Qualifikationserwartungen zu Computerkenntnissen in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg23
Abbildung	11: Qualifikationserwartungen zu fachspezifischen Kenntnissen in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg28
Abbildung	12: Qualifikationserwartungen zu Fremdsprachenkenntnissen in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg29
Abbildung	13: Qualifikationserwartungen zu Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg

## Anleitung zum Verständnis und zur Handhabung des Bundeslandberichts

Seit ca. 10 Jahren wird im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich jährlich eine Analyse des Qualifikationsbedarfs in ausgewählten Berufsbereichen anhand von Stellenmarktinseraten durchgeführt. Über die Ergebnisse informieren jeweils alternierend zwei Berichte, der eine über 10 Berufsbereiche mit 28 Berufsobergruppen, der andere über 4 Berufsbereiche mit 19 Berufsobergruppen. Zu den gesamtösterreichischen Auswertungen liegen inzwischen 15 Berichte vor. Seit dem Jahr 2005 werden die Daten auch für die neun Bundesländer aufbereitet und in gesonderten Berichten dargestellt.

Eine ausführliche Beschreibung des empirischen Designs ist im auf CD-ROM beigefügten Gesamtbericht<sup>1</sup> sowie in früheren Berichten<sup>2</sup> nachzulesen.

Die vorliegende Analyse ist eine repräsentative, umfangreiche, präzise und originale Abbildung der Qualifikationsbedarfe für Gesamtösterreich und neun Bundesländer. Der Gesamtbericht des Jahres 2010 für vier Berufsbereiche hat einen Umfang von 62 und einen Tabellenanhang mit 822 Seiten. Die Inhalte des Gesamtberichts und der Bundesländerberichte sind in Abbildung 1 aufgelistet.

Der Bundeslandbericht besteht aus zwei Teilen:

- Textteil im Umfang von ca. 30 Seiten
- Tabellenanhang mit 329 Seiten und 266 Tabellen

Der Textteil vermittelt einerseits einen Überblick über das Schaltaufkommen bzw. die bundeslandspezifischen Daten des Untersuchungssamples. Um andererseits illustrierende Anleitung zu geben, wie die umfangreichen Informationen über Qualifikationsbedarfe gelesen und verstanden werden können, wird eine BOG und ein Beruf ausgewählt, anhand derer exemplarisch ein vollständiges Bild der Qualifikationsnachfrage gezeichnet wird. Der vorliegende Bundeslandbericht bespricht detailreich die Ergebnisse der **BOG** Maschinen-, Anlagenund Apparatebau und daraus des Berufes MaschinenbaukonstrukteurIn während im Gesamtbericht zwei Berufe aus zwei unterschiedlichen BOG ausführlich abgehandelt sind.

Der eigentliche Hauptinformant für die qualifikationsrelevanten und berufsspezifischen Detailbefunde für alle 115 untersuchten Berufe ist der Tabellenanhang. In diesem werden die Ergebnisse des Gesamtsamples und des Bundeslandes nacheinander dargestellt.

Mair, Josef (2010). Analyse des Qualifikationsbedarfs in vier ausgewählten Berufsbereichen anhand von Stellenmarktinseraten. Endbericht an das Arbeitsmarktservice Österreich. Wien: Oktober 2010

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> insbesondere: Mair, Josef; Loidl-Keil, Rainer (2002). Qualitative Detailanalyse zum Qualifikationsbedarf in ausgewählten Berufen. Endbericht an das Arbeitsmarktservice Österreich. Linz: Juli 2002

Inhalte	Ergebnisdarstellung
Ziel der Qualifikationsbedarfsanalyse	
<ul> <li>Methodisches Design und Vorgehen</li> <li>Untersuchungsgegenstand</li> <li>Medienauswahl</li> <li>Beobachtungszeitraum (BZR)</li> <li>Auswahl der Stelleninserate</li> </ul>	
Stichprobenbeschreibung – Stellenaufkommen in Österreich  • Verteilung nach Berufen  • Verteilung nach Regionen  • Verteilung nach Medien	Gesamtbericht
Erfassungsmethodik der Qualifikationsdimensionen	
<ul> <li>Qualifikationsbedarfe im Detail zu zwei ausgewählten BOG und Berufen</li> <li>BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau und Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn (ko)</li> <li>BOG Innenausbau und Raumgestaltung und Beruf InstallationstechnikerIn (it)</li> </ul>	
Anleitung zur Handhabung des Bundeslandberichtes	
Basisinformation zur Gesamtstudie und Qualifikationsbedarfsanalyse	
Stellenaufkommen in der Stichprobe im Bundesland	Bundeslandberichte
Qualifikationsbedarfe im Bundesland in einer ausgewählten BOG und einem Beruf  BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau und Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn	

Abbildung 1: Überblick über Inhalte und Gliederung von Gesamtbericht und Bundeslandbericht

# 2. Basisinformation zur Gesamtstudie und zur Anlage der Qualifikationsbedarfsanalyse

In dieser Studie wird der Qualifikationsbedarf in folgenden vier Berufsbereichen mit insgesamt 19 Berufsobergruppen und 115 Berufen repräsentativ dargelegt (Abbildung 2).

4 Berufsbereiche	19 Berufsobergruppen	115 Berufe
Bau, Baunebengewerbe und Holz	6	37
Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation	4	21
Maschinen, KFZ und Metall	6	41
Textil, Mode und Leder	3	16

Abbildung 2: Die untersuchten 4 Berufsbereiche mit 115 Berufen in 19 Berufsobergruppen

Die Qualifikationsbedarfsanalyse baut auf der Methode der Stellenmarktanalyse auf. Als repräsentatives Sample werden 14 österreichische Medien – davon 10 Printmedien und 4 Online-Jobbörsen – ausgewählt. Jene 4 Berufsobergruppen, die über das höchste Stellenaufkommen verfügen, werden wie bisher in einem Zeitraum von 16 Wochen, die restlichen 15 Berufsobergruppen über einen Zeitraum von 24 Wochen in die Analyse einbezogen. Die einzelnen Medien gehen dabei zyklisch in einem Rhythmus von vier Wochen in die Untersuchung ein. Pro Medium repräsentieren 4 Ausgaben (bzw. 6 Ausgaben) und über alle Medien insgesamt 56 Ausgaben (bzw. 84 Ausgaben) die Stelleninsertionen (Abbildung 3).

#### 14 Medien

- 10 Print-Medien: Der Standard, Wiener Zeitung, Kurier, Kronen Zeitung Wiener Ausgabe, Kleine Zeitung Steiermark Ausgabe, Kleine Zeitung Kärntner Ausgabe, Oberösterreichische Nachrichten, Salzburger Nachrichten, Tiroler Tageszeitung, Vorarlberger Nachrichten
- 4 Online-Jobbörsen: Stepstone, Jobpilot, Gastrojobs, Careesma

Beobachtungszeitraum 2010: 16 Wochen von Ende Januar bis Mitte Mai 2010 bzw. 24 Wochen von Ende Dezember 2009 bis Mitte Juni 2010

Zusammensetzung der Medien: insgesamt 56 bzw. 84 Ausgaben, pro Medium 4 bzw. 6 Ausgaben zyklisch jede vierte Woche

### Abbildung 3: Basisinformation zu den ausgewählten Medien und Ausgaben und zum Beobachtungszeitraum

Aus den Texten der Stelleninsertionen gehen alle darin enthaltenen qualifikationsrelevanten Informationen in die Analyse ein.

# 3. Beschreibung des Stellenaufkommens in der Stichprobe für das Bundesland Vorarlberg

In der Gesamtstudie werden Stellenaufkommen und Qualifikationsbedarfe in vier Berufsbereichen in einer für Österreich repräsentativen Erhebung aufgezeigt. Die Gesamtstichprobe umfasst 4164.0 Stelleninsertionen. Davon entfallen 224.5 oder 5.4 Prozent auf das Bundesland Vorarlberg (Abb. 4).

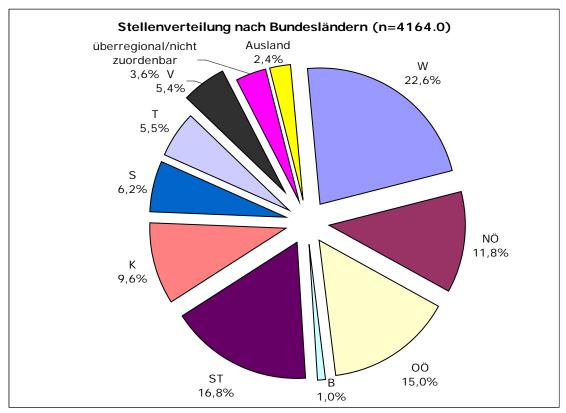


Abbildung 4: Anteil der offenen Stellen in Vorarlberg und in den anderen Bundesländern

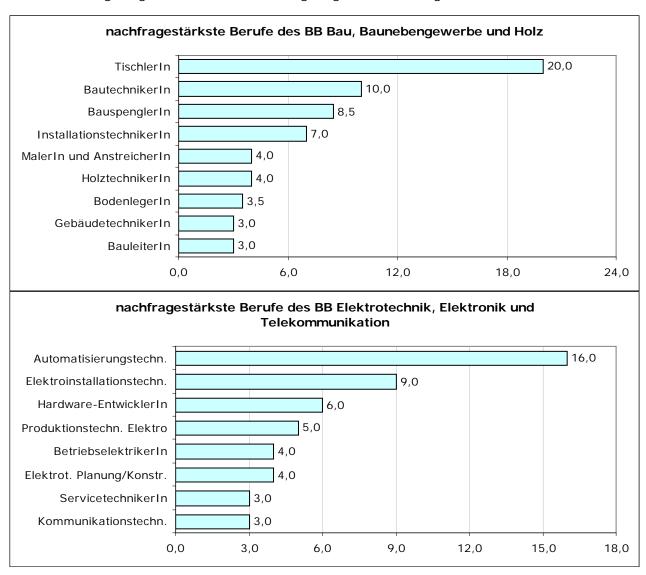
Die 224.5 vorarlberger Stellen verteilen sich auf die vier Berufsbereiche prozentuell etwas anders als im Stellenaufkommen für Gesamtösterreich. In Vorarlberg werden die meisten Stellen für den BB Maschinen, KFZ und Metall inseriert, nämlich 82.0 Stellen. 36.5 Prozent des gesamten erfassten vorarlberger Stellenmarktes entfallen auf diesen Berufsbereich. In der Gesamtstichprobe für Österreich liegt dieser Anteil mit 37.0 Prozent ähnlich hoch. Der BB Bau, Baunebengewerbe und Holz ist in Vorarlberg der zweithäufigst nachgefragte Bereich mit 76.0 Stellen oder 33.9 Prozent. In Relation zum Gesamtsample (39.9%) ist dieser Berufsbereich in Vorarlberg geringer nachgefragt. Der drittgrößte der untersuchten Berufsbereiche ist der BB Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation mit 58.5 Stellen oder 26.1 Prozent. Die Nachfrage in diesem Berufsbereich ist in Vorarlberg stärker ausgeprägt als im Gesamtsample (21.5%). In Vorarlberg ist der Anteil des kleinen BB Textil, Mode und Leder mit 8.0 Stelleninsertionen bzw. 3.6 Prozent größer als für Österreich (65.0 Stellen oder 1.6%). Alle Details zum vorarlberger Stellenaufkommen präsentiert Abbildung 6.

Die Berufsobergruppen mit dem höchsten Stellenaufkommen in Vorarlberg sind:

		Stellen	%
•	BOG Elektromechanik und Elektromaschinen	32.0	14.3
•	BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau	30.0	13.4
•	BOG Tischlereiberufe	24.0	10.7
•	BOG Innenausbau und Raumgestaltung	20.5	9.1

Diese vier BOG umfassen knapp die Hälfte des Stellenaufkommens (47.5%) aller untersuchten 19 BOG.

Die meistnachgefragten Berufe in Vorarlberg zeigt die Abbildung 5 in absoluten Zahlen.



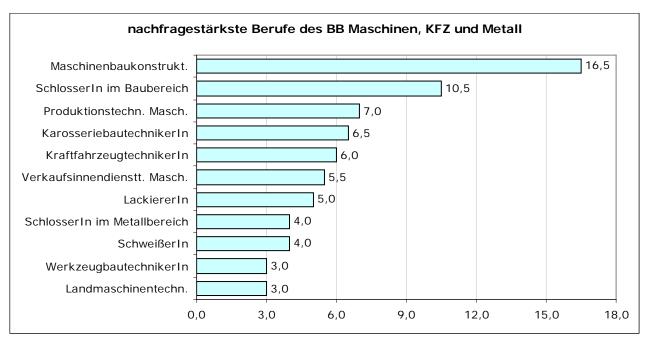


Abbildung 5: Meistnachgefragte Berufe der Berufsbereiche Bau, Baunebengewerbe und Holz; Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation sowie Maschinen, KFZ und Metall

Im Vergleich des gesamtösterreichischen mit dem vorarlberger Stellenaufkommen zeigen sich in einigen Berufsobergruppen unterschiedliche prozentanteilsspezifische Muster:

		Vorarlberg	Gesamtstichprobe
•	BOG Bautechnik	8.0	12.3
•	BOG Baufachberufe	4.9	10.7
•	BOG Bauhilfsberufe	0.0	1.3
•	BOG Tischlereiberufe	10.7	6.3
•	BOG Elektromechanik und Elektromaschinen	14.3	10.9
•	BOG Metallverformung	6.9	4.0
•	BOG Maschinelle Metallfertigung	1.8	3.4
•	BOG Bekleidungsherstellung und Textilverarbeitung	3.6	1.0

	Zahl der erfassten Inserate je Beruf	Vora	rlberg	ges	amt
BB	BOG Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl
Bau, B	aunebengewerbe und Holz	33,9%	76,0	39,9%	1663,0
	Bautechnik	8,0%	18,0	12,3%	512,5
	Bautechniker I n		10,0		229,0
	BautechnischeR ZeichnerIn		2,0		16,0
	BauleiterIn		3,0		167,5
	GebäudetechnikerIn		3,0		76,0
	Straßenerhaltungsfachmann, -frau		0,0		6,0
	SicherheitstechnikerIn		0,0		18,0
	Baufachberufe*	4,9%	11,0	10,7%	445,0
	Dougaliarin*		0.0		40 F
	BaupolierIn*		0,0		49,5
	MaurerIn* DachdeckerIn*				179,5
			1,5		31,5
	BauspenglerIn*		8,5		95,0
	SchalungsbauerIn* Pflasterer, Pflasterin*		0,0		48,5 21,0
	TiefbauerIn*		1,0		20,0
	Bauhilfsberufe*	0,0%	0,0	1,3%	52,5
		0,070			
	BauhelferIn*		0,0		29,5
	BaumonteurIn*		0,0		11,0
	GerüsterIn*		0,0		7,0
	StraßenbauarbeiterIn*		0,0		5,0
	Tischlereiberufe*	10,7%	24,0	6,3%	264,0
	HolztechnikerIn*		4,0		81,0
	TischlerIn*		20,0		181,0
	DrechslerIn*		0,0		0,0
	FassbinderIn*		0,0		0,0
	NaturmaterialienverarbeiterIn*		0,0		0,0
	BootbauerIn*		0,0		0,0
	ModellbauerIn*		0,0		2,0
	MusikinstrumentenerzeugerIn*		0,0		0,0
	LeichtflugzeugbauerIn*		0,0		0,0
	Holz- und Sägetechnik*	1,1%	2,5	1,5%	63,5
	SägetechnikerIn*		0,0		2,0
	Zimmerer, Zimmerin*		2,5		57,5
	Hilfskraft der Holzverarbeitung*		0,0		4,0
	Innenausbau und Raumgestaltung	9,1%	20,5	7,8%	325,5
	ininenadsbad dnd Radingestaltung	9,170	· ·		·
	MalerIn und AnstreicherIn		4,0		59,0
	TapeziererIn		1,5		5,5
	BodenlegerIn		3,5		18,5
	Platten- und FliesenlegerIn		0,0		8,0
	StuckateurIn und TrockenausbauerIn		2,5		15,5
	IsoliermonteurIn		1,0		56,0
	InstallationstechnikerIn		7,0		162,0
	Hilfskraft im Baunebengewerbe		1,0		1,0

٠

 $<sup>^3</sup>$  Berufsobergruppen und Berufe, welche über einen Beobachtungszeitraum von 24 Wochen in die Analyse einbezogen wurden, sind mit  $^*$  gekennzeichnet.

	Zahl der erfassten Inserate je Beruf		Vorarlberg		amt
BB	BOG Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl
Elektro	otechnik, Elektronik und Telekommunikation	26,1%	58,5	21,5%	895,5
	Telekommunikation und Nachrichtentechnik*	0,0%	0,0	0,5%	20,0
	TelekommunikationstechnikerIn*		0,0		14,0
	NetzplanerIn im Bereich Telekommunikation*		0,0		6,0
	Industrielle Elektronik, Mikroelektronik*	4,0%	9,0	3,2%	132,5
	Hardware-EntwicklerIn*		6,0		85,0
	VeranstaltungstechnikerIn*		0,0		3,0
	KommunikationstechnikerIn*		3,0		26,5
	MedizintechnikerIn*		0,0		18,0
	Elektromechanik und Elektromaschinen	14,3%	32,0	10,9%	454,5
	Flakestaskaikasla für Dlanusa und Kanatuulikka				74.0
	ElektrotechnikerIn für Planung und Konstruktion		4,0		74,0
	ProduktionstechnikerIn im Bereich Elektro/Elektronik		5,0		52,0
	VerkaufsinnendiensttechnikerIn Elektro/Elektronik		2,0		106,5
	QualitätstechnikerIn Elektro/Elektronik		1,0		10,0
	AutomatisierungstechnikerIn		16,0		89,0
	SPS-ProgrammiererIn		0,0		21,0
	ElektroanlagentechnikerIn		1,0		48,0
	ServicetechnikerIn Energietechnik und Betriebselektrik*	7,8%	3,0 <b>17,5</b>	6,9%	54,0 <b>288,5</b>
i	Energieteerink und Betriebseiektrik	7,070	17,5	0,770	200,5
	EnergietechnikerIn in Planung und Konstruktion*		2,0		30,0
	KabelmonteurIn*		0,0		4,0
	SolartechnikerIn*		0,0		0,0
	BetriebselektrikerIn*		4,0		80,0
	ElektroinstallationstechnikerIn*		9,0		130,5
	KraftfahrzeugelektrikerIn*		2,5		12,5
	Elektrohilfskraft*		0,0		31,5

Zahl der erfassten Inserate je Beruf	Vora	Vorarlberg		amt
BOG Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl
ninen, KFZ und Metall	36,5%	82,0	37,0%	1540,5
Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau	13,4%	30,0	15,3%	638,5
Marie de la companya della companya della companya della companya de la companya della companya		4.5		050
MaschinenbaukonstrukteurIn		16,5		250,
TechnischeR ZeichnerIn		0,0		14,
Produktionstechn. im Bereich Maschinen/Anlagen		7,0		164,
VerkaufsinnendiensttechnikerIn Maschinen/Anlagen		5,5		160,
QualitätstechnikerIn Maschinenbau		1,0		33,
WerkstofftechnikerIn		0,0		7,
WerkstoffprüferIn		0,0		4,
SchiffbauerIn		0,0		0,
FlugzeugbautechnikerIn		0,0		6,
Mechanik und Service*	5,8%	13,0	6,4%	265,0
MaschinenfertigungstechnikerIn*		2,0		29,
KraftfahrzeugtechnikerIn*		6,0		150
ZweiradtechnikerIn*		0,0		9
LandmaschinentechnikerIn*		3,0		47
BaumaschinentechnikerIn*		0,0		10
LuftfahrzeugtechnikerIn*		0,0		2
FeinmechanikerIn*		2,0		7,
ReifenmonteurIn*		0,0		10
Metallverformung*	6,9%	15,5	4,0%	164,5
	,			
KarosseriebautechnikerIn*		6,5		44
LackiererIn*		5,0		55
SchweißerIn*		4,0		59
SchweißerInnenhilfskraft*		0,0		0,
WärmebehandlungstechnikerIn*		0,0		3
FormerIn und GießerIn*	2 = 21	0,0		3
WerkzeugmacherInnen- und Schlossereiberufe*	8,7%	19,5	7,8%	325,5
SchlosserIn im Metallbereich*		4,0		117
SchlosserIn im Baubereich*		10,5		121
SchlosserInnenhilfskraft*		0,0		21
AnlagentechnikerIn*		2,0		41
WerkzeugbautechnikerIn*		3,0		24
SchmiedIn*		0,0		1
EisenbiegerIn*		0,0		0
Maschinelle Metallfertigung*	1,8%	4,0	3,4%	139,5
DreherIn und FräserIn*		1,0		68
ZerspanungstechnikerIn*		0,0		4
SpanloseR VerformerIn*		0,0		11
MaschineneinrichterIn*		2,0		37
Maschinenerinerine		0,0		11
OberflächentechnikerIn*				
Metall-Kunsthandwerk und Uhren*	0,0%	0,0	0,2%	7, <b>5</b>
INCLAIT-NATISTITATIONET NATIO OTILETT	0,078	0,0	0,2 /6	7,5
UhrmacherIn*		0,0		0
Gold- und SilberschmiedIn und JuwelierIn*		0,0		7
VergolderIn und StaffiererIn*		0,0		0
MetalldesignerIn*		0,0		0
		0,0		0

Z	Zahl der erfassten Inserate je Beruf Vorarlberg		gesamt		
BB BC	OG Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl
Textil, Mo	de und Leder	3,6%	8,0	1,6%	65,0
Tex	xtilerzeugung und Textilveredelung*	0,0%	0,0	0,3%	11,0
	TextiltechnikerIn*		0,0		2,0
	Produktions- und VerkaufstechnikerIn Textil*		0,0		5,0
	SchnittkonstrukteurIn*		0,0		2,0
	TextilhandarbeiterIn*		0,0		2,0
Bel	kleidungsherstellung und Textilverarbeitung*	3,6%	8,0	1,0%	42,0
	KleidermacherIn*		0,0		21,0
	NäherIn*		6,5		14,5
	ZuschneiderIn und StanzerIn*		0,0		0,0
	FahrzeugtapeziererIn*		0,0		1,0
	Polsterer, Polsterin*		1,5		5,5
	HutmacherIn*		0,0		0,0
Lec	dererzeugung und -verarbeitung*	0,0%	0,0	0,3%	12,0
	SchuhmacherIn*		0,0		1,0
	LederverarbeiterIn*		0,0		3,0
	Schuhfertigungshilfskraft*		0,0		8,0
	GerberIn*		0,0		0,0
	KürschnerIn*		0,0		0,0
	PräparatorIn*		0,0		0,0

Abbildung 6: Häufigkeiten der offenen Stellen nach BOG und Berufen in Vorarlberg und in Österreich

# 4. Stellenaufkommen und Qualifikationsnachfragen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau und im Beruf Maschinenbaukonstrukteur!n

Für Vorarlberg werden in der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau 30.0 Stellen, in der Gesamtstichprobe für Österreich 638.5 Stellen erfasst (Abbildung 7).

Die meisten Nachfragen in dieser BOG verzeichnet der Beruf Maschinenbaukonstrukteur In mit 16.5 erfassten offenen Stellen. Am zweithäufigsten, mit 7.0 Stellen, werden Positionen im Beruf Produktionstechniker In im Bereich Maschinen/Anlagen ausgeschrieben, gefolgt vom Beruf Verkaufsinnendiensttechniker In Maschinen/Anlagen mit 5.5 Stellen. Im Vergleich dazu kommen in der Gesamtstichprobe 250.0 Stellen für Maschinenbaukonstrukteur Innen, 164.0 für Produktionstechniker Innen im Bereich Maschinen/Anlagen bzw. 160.0 für Verkaufsinnendiensttechniker Innen Maschinen/Anlagen vor.

	Ergebnisse gesamt					
BB	BOG Beruf	Kürzel		Anzahl		
Maschir	nen, KFZ und Metall					
	Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau	Mb		638,5		
	MaschinenbaukonstrukteurIn	ko		250,0		
	TechnischeR ZeichnerIn	tz		14,5		
	ProduktionstechnikerIn im Bereich Maschinen/Anlage	pt		164,0		
	VerkaufsinnendiensttechnikerIn Maschinen/Anlagen	vt		160,0		
	QualitätstechnikerIn Maschinenbau	qt		33,0		
	WerkstofftechnikerIn	wt		7,0		
	WerkstoffprüferIn	wp		4,0		
	SchiffbauerIn	sb		0,0		
	FlugzeugbautechnikerIn	ft		6,0		

	Ergebnisse Vorarlberg					
BB	BOG Beruf	Kürzel		Anzahl		
Maschir	en, KFZ und Metall					
	Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau	Mb		30,0		
	MaschinenbaukonstrukteurIn	ko		16,5		
	TechnischeR ZeichnerIn	tz		0,0		
	ProduktionstechnikerIn im Bereich Maschinen/Anlage	pt		7,0		
	VerkaufsinnendiensttechnikerIn Maschinen/Anlagen	vt		5,5		
	QualitätstechnikerIn Maschinenbau	qt		1,0		
	WerkstofftechnikerIn	wt		0,0		
	WerkstoffprüferIn	wp		0,0		
	SchiffbauerIn	sb		0,0		
	FlugzeugbautechnikerIn	ft		0,0		

Abbildung 7: Stellenaufkommen in der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im BZR 2010 für Österreich und das Bundesland Vorarlberg

Die Qualifikationsnachfrage der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau und des Berufes MaschinenbaukonstrukteurIn wird in 6 Abschnitten präsentiert:

- 4.1 schulische Vorqualifikationen
- 4.2 berufspraktische Erfahrungen
- 4.3 Computerkenntnisse
- 4.4 fachspezifische Kenntnisse
- 4.5 Fremdsprachenkenntnisse
- 4.6 soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden

### 4.1 Schulische Vorqualifikationen

In den meisten Stelleninsertionen in der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau, in 93.3 Prozent, werden Bedarfe zu schulischen Vorqualifikationen genannt (Abbildung 8). In einigen Stellen (16.7%) bleiben diese Angaben im Hinblick auf das Qualifikationsniveau unspezifisch. In 56.7 Prozent wird ein FH/Akademie-Abschluss gefordert und dabei am häufigsten in der Fachrichtung Maschinenbau (36.7%). Danach rangieren die FH-Abschlüsse in Wirtschaftsingenieurwesen (6.7%) und Bauingenieurwesen (6.7%). In 13.3 Prozent der Stellen wird die FH-Fachrichtung nicht präzisiert. Schulische Vorqualifikationen auf HTL-Niveau werden in 50.0 Prozent der Stelleninsertionen erwartet. Meistgenannt ist hier die Fachrichtung Maschinenbau mit 20.0 Prozent. Etwas seltener als ein FH-Studium bzw. als ein HTL-Abschluss wird ein TU-Studium nachgefragt, nämlich in 43.3 Prozent der Stellen.

Von den 16.5 MaschinenbaukonstrukteurInnen-Stellen verlangen 11.5 einen FH/Akademie-Abschluss, 9.0 davon in Maschinenbau, 9.5 ein TU-Studium, 8.0 Mal präzisiert als TU Maschinenbau, und 8.5 einen HTL-Abschluss.

Führerscheine/Lenkberechtigungen und Sonstige Weiterbildungen sind in den Ausschreibungen der BOG und für den Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn kaum angesprochen.

	E	rgeb	nisse	e Vor	arlbe	erg					
schulische Voi							ninen	-, An	lager	า-	
				oarat							
Berufe	ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
keine Angaben	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	6,67%
unspez.Q-Niveau insgesamt	1,0		3,0	1,0						5,0	16,67%
unspez.Q-Niv. ohne Präzisierung										0,0	0,00%
unspez.Q-Niv. techn. Ausbildung			2,0							2,0	6,67%
unspez.Q-Niv. kaufm. Ausbildung			1,0							1,0	3,33%
unspez.Q-Niv. Logistik-Ausbildung										0,0	0,00%
unspez.Q-Niv. Maschinenbau	1,0									1,0	
unspez.Q-Niv. Betriebstechnik										0,0	0,00%
unspez.Q-Niv. Produktionstechnik										0,0	
unspez.Q-Niv. Werkstoffkunde				1.0						0,0	-
unspez.Q-Niv. Elektrotechnik	chn			1,0						1,0 0,0	
unspez.Q-Niv. Automatisierungste unspez.Q-Niv. Bautechnik	1,0									1,0	-
unspez.Q-Niv. Wirtschafts-ing.wes			1,0							1,0	-
unspez.Q-Niv. Chemie-Ausbildung			1,0							0,0	
unspez.Q-Niv. Umwelttechnik										0,0	
unspez.Q-Niv. Verfahrenstechnik			1,0							1,0	
unspez.Q-Niv. Gebäudetechnik			, -	1,0						1,0	3,33%
Lehrabschluss insgesamt	1,0		2,0		1,0					4,0	13,33%
Lehrabschluss ohne Präzisierung			1,0							1,0	
Lehrabschluss TischlerIn			.,0							0,0	
Lehrabschluss InstallateurIn										0,0	
Lehrabschluss ElektrikerIn										0,0	
Lehrabschluss MechatronikerIn										0,0	0,00%
Lehrabschluss Prozeßleittechniker	n									0,0	0,00%
Lehrabschluss ElektrotechnikerIn										0,0	0,00%
Lehrabschluss FeinmechanikerIn										0,0	0,00%
Lehrabschluss Maschinenmech.										0,0	0,00%
Lehrabschluss KFZ-MechanikerIn										0,0	
Lehrabschluss SchlosserIn										0,0	
Lehrabschluss BauschlosserIn										0,0	
Lehrabschluss (Bau-)SpenglerIn			1,0							1,0	
Lehrabschluss KarosseurIn Lehrabschluss BetriebsschlosserIn										0,0 0,0	
Lehrabschluss Maschinenschlosser	In									0,0	
Lehrabschluss WerkzeugmacherIn										0,0	0,00%
Lehrabschluss Universalschweißer	n									0,0	0,00%
Lehrabschluss (Bau-)Techn. Zeich					1,0					2,0	6,67%
Lehrabschluss ZahntechnikerIn	.,0				.,0					0,0	0,00%
Lehrabschluss Bürokaufmann/-fra	J									0,0	0,00%
Lehrabschluss Industriekaufm./-fra	au									0,0	0,00%
Lehrabschluss Meisterprüfung										0,0	0,00%
Mittelschule insgesamt	2,0		2,0	1,0						5,0	16,67%
Mittelschule ohne Präzisierung										0,0	0,00%
Mittelschule Handelsschule										0,0	0,00%
Fachschule insgesamt	2,0		2,0	1,0						5,0	16,67%
Fachschule ohne Präzisierung	1,0		2,0							3,0	10,00%
Fachschule Bauhandwerkerschu				1,0						1,0	3,33%
Fachschule Maschinenbau				1,0						1,0	3,33%
Fachschule Produktionstechnik										0,0	0,00%
Fachschule Kunststofftechnik										0,0	0,00%
Fachschule Flugzeugtechnik										0,0	0,00%
Fachschule Elektrotechnik										0,0	0,00%
Fachschule Automatisierungst.	1,0									1,0	3,33%
Fachschule Mechatronik										0,0	0,00%
Fachschule Gebäudetechnik										0,0	0,00%

		E	rgeb	niss	e Vor	arlbe	erg					
S	chulische Voi							ninen	-, Ar	ılageı	า-	
			un		oarat							
Berufe		ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster of	fener Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
höhere Schule	insgesamt	8,5		3,0	3,5						15,0	50,00%
höhere Schule	ohne Präzisierung										0,0	0,00%
höhere Schule	HAK			1,0	1,0						2,0	6,67%
HTL	insgesamt	8,5		3,0	3,5						15,0	50,00%
HTL	ohne Präzisierung	3,5		2,0	2,5						8,0	26,67%
HTL	Wirtschaftsingwes	en									0,0	0,00%
HTL	Bautechnik				1,0						1,0	3,33%
HTL	Hochbau										0,0	0,00%
HTL	Tiefbau										0,0	0,00%
HTL HTL	Gebäudetechnik										0,0	0,00%
HTL	Facility Managemen Maschinenbau	4,0		1,0	1,0						0,0 6,0	0,00% 20,00%
HTL	Betriebstechnik	4,0		1,0	1,0						0,0	0,00%
HTL	Produktionstechnik										0,0	0,00%
HTL	Verfahrenstechnik										0,0	0,00%
HTL	Fahrzeugtechnik										0,0	0,00%
HTL	Werkzeugbau										0,0	0,00%
HTL	Feinwerktechnik										0,0	0,00%
HTL	Flugzeugtechnik										0,0	0,00%
HTL	Kunststofftechnik										0,0	0,00%
HTL	Elektrotechnik										0,0	0,00%
HTL	Mechatronik										0,0	0,00%
HTL	Automatisierungste										1,0	3,33%
HTL	(Bio-)Medizintechni	k									0,0	0,00%
HTL	Umweltechnik										0,0	0,00%
HTL HTL	Werkstoffwissensch										0,0	0,00%
FH/Akademie	sonstige HTL insgesamt	11,5		3,0	2,5						0,0 17,0	0,00% 56,67%
	_			3,0								
FH/Akademie FH/Akademie	ohne Präzisierung Betriebswirtschaft	2,5		1,0	1,5						4,0 1,0	13,33% 3,33%
FH/Akademie	Physik	1,0		1,0							1,0	3,33%
FH/Akademie	Mathematik	1,0									0,0	0,00%
FH/Akademie		en		2,0							2,0	6,67%
	Innovationsmanage			270							0,0	0,00%
	Facility Managemen										0,0	
	Bauingenieurwesen				1,0						2,0	6,67%
FH/Akademie	Hochbau										0,0	
FH/Akademie	Tiefbau										0,0	0,00%
FH/Akademie	Gebäudetechnik										0,0	
FH/Akademie	Maschinenbau	9,0		1,0	1,0						11,0	36,67%
FH/Akademie											0,0	0,00%
FH/Akademie											0,0	
FH/Akademie		1,0									1,0	
FH/Akademie	o .										0,0	0,00%
	Feinwerktechnik	1.0									0,0	0,00%
FH/Akademie	Luft- und Raumfahr	1,0									1,0	
FH/Akademie FH/Akademie	Werkzeugbau Kunststofftechnik	1,0									0,0 1,0	
FH/Akademie		1,0									0,0	
FH/Akademie		1,0									1,0	
FH/Akademie											0,0	
FH/Akademie	· ·	,									0,0	
FH/Akademie	(Bio-)Medizintechni	k									0,0	
FH/Akademie											0,0	0,00%
FH/Akademie	Werkstoffwissensch										0,0	0,00%

						arlbe						
	schulische Voi	qual						ninen	-, Ar	lager	1-	
<u> </u>						ebau				<u>.</u>	B.51	B.#1 0.
Berufe		ko	tz	pt 7.0	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster o	offener Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
Universität	insgesamt	9,5		2,0	1,5						13,0	43,33%
Universität	ohne Präzisierung										0,0	0,00%
Universität	Physik	1,0									1,0	3,33%
Universität	Mathematik										0,0	0,00%
Universität	Dissertation										0,0	0,00%
Montanuni	insgesamt										0,0	0,00%
Montanuni	ohne Präzisierung										0,0	0,00%
Montanuni	Materialwissenschaf	t l									0,0	0,00%
Montanuni	Metallurgie										0,0	0,00%
NAWI	insgesamt										0,0	0,00%
	-											
NAWI	ohne Präzisierung										0,0	0,00%
WU	insgesamt			1,0							1,0	3,33%
WU	ohne Präzisierung										0,0	0,00%
WU	Betriebswirtschaftsl			1,0							1,0	3,33%
TU	insgesamt	9,5		2,0	1,5						13,0	43,33%
TU	ohne Präzisierung	1,5			1,5						3,0	10,00%
TU	Bauingenieurwesen	2,0									2,0	6,67%
TU	Hochbau										0,0	0,00%
TU	Tiefbau										0,0	0,00%
TU	Gebäudetechnik										0,0	0,00%
TU	WIW-Maschinenbau			1,0							1,0	3,33%
TU	Maschinenbau	8,0		1,0							9,0	30,00%
TU	Luft- und Raumfahr	1,0		, -							1,0	3,33%
TU	Produktionstechnik	, -									0,0	0,00%
TU	Verfahrenstechnik	1,0									1,0	3,33%
TU	Fahrzeugtechnik	.,,									0,0	0,00%
TU	Feinwerktechnik										0,0	0,00%
TU	Werkzeugbau										0,0	0,00%
TU	Betriebstechnik										0,0	0,00%
TU	Kunststofftechnik	1,0									1,0	3,33%
TU	Elektrotechnik	1,0									0,0	0,00%
TU	Mechatronik										0,0	0,00%
TU	Automatisierungste	ch									0,0	0,00%
TU	Elektronik	G11.									0,0	0,00%
TU	(Bio-)Medizintechni	k									0,0	0,00%
TU	Chemie	`									0,0	0,00%
TU	Werkstoffwissensch										0,0	0,00%
TU	Umwelttechnik										0,0	0,00%
10	JIIIWEILIECIIIIK										0,0	0,0076
Fahr-/Lenkber	echtigungen											
	in insgesamt	1,0									1,0	3,33%
	· ·											
Führerschein	3	1,0									1,0	3,33%
Führerschein											0,0	0,00%
Führerschein											0,0	0,00%
Führerschein											0,0	0,00%
Pilotenschein	1										0,0	0,00%

	Ergebnisse Vorarlberg													
schulische Vor	rqual	ifikat	tione	n - B	OG N	lasch	ninen	-, An	lager	1-				
	•				ebau				•					
Berufe	ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%			
Zahl erfasster offener Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%			
constige Weiterbildungen														
Weiterbildung ohne Präzisierung										0,0	0,00%			
allgem. kaufmännische Weiterbildu	ing			1,0						1,0	3,33%			
Brandschutzbeauftragtenausbildun	g									0,0	0,00%			
Sicherheitsfachkraftausbildung										0,0	0,00%			
Betriebsleiterprüfung Seilbahnbetri	ieb									0,0	0,00%			
Refa-(Techniker)-Ausbildung										0,0	0,00%			
Schweißtechnologie-Ausbildung										0,0	0,00%			
Werkstoffprüferausbildung										0,0	0,00%			
Ausbildung im Qualitätswesen			1,0		1,0					2,0	6,67%			
Auditoren-Ausb. im Qualitätsbereid	h									0,0	0,00%			
Projektmanagement-Ausbildung										0,0	0,00%			
CAD-Ausbildung										0,0	0,00%			

Abbildung 8: Qualifikationserwartungen zur schulischen Vorbildung in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg

In Ergänzung zu den hier präsentierten Daten wird im Tabellenanhang der Qualifikationsbedarf des Bundeslandes Vorarlberg mit dem der österreichischen Gesamtstichprobe verglichen.

### 4.2 Berufspraktische Erfahrungen

In 80.0 Prozent der Inserate der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau werden berufspraktische Erfahrungen formuliert (Abb. 9). Überwiegend wird eine spezifische berufliche Praxiserfahrung erwartet (63.3%), häufig die erwartete Dauer der beruflichen Vorerfahrung nicht festgeschrieben (40.0%).

Im Beruf Maschinenbaukonstrukteur In zeichnet sich ein ähnliches Bedarfsprofil hinsichtlich der erwarteten berufspraktischen Erfahrungen ab. 15.0 von 16.5 Ausschreibungen für diesen Beruf (90.9%) drücken entsprechende Erwartungen aus. 13.0 Inserate fordern eine spezifische Praxis.

Führungserfahrung und Projektmanagementerfahrung werden in der BOG in 6.7 bzw. 3.3 Prozent der Annoncen gefordert, für den Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn in jeweils 1.0 Stellenausschreibungen nachgefragt.

		E	rgek	niss	e Voi	rarlb	erg					
berufspraktis	che Erfah	rung	en - I	BOG	Masc	hine	n-, A	nlag	en- u	nd A	ppara	tebau
Berufe		ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offene	er Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
keine Angaben		1,5	0,0	2,0	1,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	20,00%
auch ohne Praxis					1,0						1,0	3,33%
Dauer der Praxis	ohne Präzis.	9,0		2,0	1,0						12,0	40,00%
	< 1 Jahr	5,0		2,0	1,0						8,0	26,67%
	1 - 3 Jahre										0,0	0,00%
	> 3 Jahre	1,0		1,0	1,0						3,0	10,00%
Inhalt der Praxis	ohne Präzis.	2,0		1,0	1,0						4,0	13,33%
	spezif. Praxis	13,0		4,0	2,0						19,0	63,33%
Führungserfahrung		1,0		1,0							2,0	6,67%
Projektmanagement	erfahrung	1,0				·					1,0	3,33%

Abbildung 9: Qualifikationserwartungen zu den beruflichen Vorerfahrungen in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg

# 4.3 Computerkenntnisse

Computerkenntnisse sind in mehr als zwei Drittel der Stelleninsertionen (70.0%) ausdrücklich erwünscht (Abb. 10). Vorrangig werden dabei CAD-Kenntnisse gefordert (46.7%), wobei die zu beherrschenden CAD-Tools mehrheitlich nicht genannt sind (26.7%). Weiters sind Kenntnisse in EDV-Standardprogrammen (40.0%) häufig angesprochen, im speziellen Office-Kenntnisse (36.7%). Erwartungen in Kenntnisse technischer Berechnungsprogramme scheinen in 16.7 Prozent der Inserate auf, in Statiksoftware in 6.7 Prozent.

Für den Beruf Maschinenbaukonstrukteur In sind CAD-Kenntnisse vorrangig (n=12.0). Ebenfalls von Bedeutung sind Office-Kenntnisse (n=8.0), Kenntnisse in technischen Berechnungsprogrammen (n=5.0) und vereinzelt Statiksoftware-Kenntnisse (n=2.0).

		Erc	iebni	sse l	orar	lberg	7					
Computerke	nntnisse							und	Δnn	arate	hau	
Berufe	1111111336	ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Steller	n	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
	-	2,5	0,0	3,0	2,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,0	30,00%
keine Angaben EDV-Standardprogramme	insgesamt	8,0	0,0	2,0	2,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0	40,00%
1	ŭ	0,0		2,0	•							
EDV-Standardprogramme	ohne Präzis.				1,0						1,0	3,33%
Apple/Mac Windows/DOS											0,0	0,00% 0,00%
Outlook											0,0	0,00%
Office	insgesamt	8,0		2,0	1,0						11,0	36,67%
Office												
Word	ohne Präzis.	7,0 1,0		2,0	1,0						10,0 1,0	33,33% 3,33%
Excel		1,0									1,0	3,33%
Access		1,0									0,0	
PowerPoint											0,0	0,00%
Graphik-Software	insgesamt										0,0	0,00%
Graphik-Software	ohne Präzis.										0,0	0,00%
CorelDraw	Office Frazis.										0,0	0,00%
Datenbankkenntnisse	insgesamt										0,0	0,00%
Datenbankkenntnisse	ohne Präzis.										0,0	0,00%
CAD-Kenntnisse	insgesamt	12,0		1,0	1,0						14,0	46,67%
	ohne Präzis.			.,0	.,0							
CAD-Kenntnisse MicroStation	onne Prazis.	8,0									8,0	26,67% 0,00%
Autocad					1,0						0,0 1,0	
Pro Engineer					1,0						0,0	
Catia											0,0	0,00%
Unigraphics											0,0	0,00%
OneSpace Designer											0,0	0,00%
Solid Edge											0,0	0,00%
Solid Works		2,0			1,0						3,0	10,00%
Mechanical Desktop											0,0	0,00%
Inventor		1,0									1,0	3,33%
FIDES											0,0	0,00%
hyperCAD											0,0	
PDS											0,0	0,00%
PDMS		1,0									1,0	3,33%
Smart Plant											0,0	0,00%
VISI-CAD TRICAD MS											0,0	0,00% 0,00%
Plancal											0,0	0,00%
CAM-Kenntnisse	insgesamt			1,0							1,0	3,33%
CAM-Kenntnisse	•											
hyperMILL	ohne Präzis.			1,0							1,0	3,33% 0,00%
Netzwerktechnikkenntnisse	insgesamt										0,0	0,00%
	ŭ											
Netzwerktechnikkenntnisse											0,0	0,00%
Netzwerkmanagementtools											0,0	0,00%
Netzwerkmanagementt	c ohne Präzis.										0,0	0,00%
CANalyzer											0,0	0,00%
Betriebssystemkenntnisse	insgesamt	1,0									1,0	3,33%
Betriebssystemkenntnisse	ohne Präzis.										0,0	0,00%
Windows											0,0	0,00%
Linux		1,0									1,0	3,33%

	Erc	jebni	sse l	/orar	Ibera	7					
Computerkenntnisse							- und	Арр	arate	bau	
Berufe	ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
Softwareentwicklungskenntn insgesamt										0,0	0,00%
Softwareentwicklungskenntnohne Präzis.										0,0	0,00%
Programmiersprachenkenntr insgesamt										0,0	0,00%
Programmiersprachenk. ohne Präzis.										0,0	0,00%
C										0,0	0,00%
C++ Fortran										0,0 0,0	0,00% 0,00%
VBA										0,0	0,00%
Entwicklungstool-Kenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Entwicklungstool-Kenntr ohne Präzis.										0,0	0,00%
Matlab										0,0	0,00%
Stateflow Simulink										0,0 0,0	0,00% 0,00%
dSPACE										0,0	0,00%
sonstige Softwaretools insgesamt	6,0		2,0							8,0	26,67%
Betriebl. Standardsoftware insgesamt			1,0							1,0	3,33%
Betriebl. Standardsoftwachne Präzis.			1,0							1,0	3,33%
SAP										0,0	0,00%
Lotus Notes Microsoft Dynamics NAV										0,0 0,0	0,00% 0,00%
Oracle Businesssoftware										0,0	0,00%
Dokumentenmanagementsol insgesamt										0,0	0,00%
Dokumentenmansoftw ohne Präzis.										0,0	0,00%
PDM										0,0	0,00%
ProductView										0,0	0,00%
Projektmanagementsoftware insgesamt										0,0	0,00%
Projektmanagements. ohne Präzis.  MS Project										0,0 0,0	0,00% 0,00%
Primavera										0,0	0,00%
Techn. Berechnungsprog. insgesamt	5,0									5,0	16,67%
Techn. Berechnungsp. ohne Präzis.	5,0									5,0	16,67%
Mathcad										0,0	0,00%
LS-Dyna										0,0	0,00%
PamCrash KISSSOFT										0,0 0,0	0,00% 0,00%
Produktionssteuerungsprog. insgesamt	l		1,0							1,0	3,33%
Produktionssteuerungsp ohne Präzis.			1,0							1,0	3,33%
BDE			, -							0,0	0,00%
EDV-Tools in der Meßtechnik insgesamt										0,0	0,00%
EDV-Tools/Meßtechnik ohne Präzis.										0,0	0,00%
INCA										0,0	0,00%
Holos CANape										0,0 0,0	0,00% 0,00%
Statiksoftware insgesamt	2,0									2,0	6,67%
Statiksoftware ohne Präzis.	2,0									2,0	6,67%
Digitale Simulationstools insgesamt	1,0									1,0	3,33%
Digitale Simulationstools ohne Präzis.										0,0	0,00%
FEMAT										0,0	0,00%
ANSYS										0,0	0,00%
IDEAS NASTRAN	1,0									1,0	3,33% 0,00%
ADAMS										0,0 0,0	0,00%
SIMPACK										0,0	0,00%
Abaqus										0,0	0,00%
PATRAN										0,0	0,00%
Dymola Fluent										0,0	0,00% 0,00%
KULI										0,0 0,0	0,00%
Digital Mock-Up										0,0	0,00%

Abbildung 10: Qualifikationserwartungen zu Computerkenntnissen in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg

### 4.4 Fachspezifische Kenntnisse

Fachspezifische Kenntnisse werden mit vielschichtigen Begrifflichkeiten angesprochen und sind in drei Fünftel der Stellenausschreibungen (60.0%)enthalten (Abb. Technische Kenntnisse werden 46.7 Prozent der Stellen genannt. Kaufmännische/wirtschaftliche Kenntnisse sind in 16.7 Prozent, wissenschaftliche Kenntnisse, Kenntnisse von Gesetzen und Normen sowie Projektmanagementkenntnisse in jeweils 3.3 Prozent nachgefragt.

57.6 Prozent der Ausschreibungen für den Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn (9.5 von 16.5 Stellenausschreibungen) enthalten Erwartungen zu fachspezifischen Kenntnissen. Den technischen Kenntnissen zuzurechnende Erwartungen finden sich in 9.5 Inseraten, davon relativ am häufigsten im Bereich der maschinenbautechnischen Kenntnisse. Erwartungen im Bereich anderer Technikfelder kommen seltener vor. Wissenschaftliche Kenntnisse, präzisiert als Kenntnisse in der Wärmeübertragung, Kenntnisse aus dem Bereich Gesetze und Normen und Projektmanagementkenntnisse sind in jeweils 1.0 Stellenausschreibungen angesprochen.

E	rgebn	isse	Vorai	Iber	7						
fachspezifische Kenntnisse						gen-	un	d Ap	par	ateba	ıu
Berufe	ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
keine Angaben	7,0	0,0	3,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0	40,00%
nicht spezifizierte Kenntnisse										0,0	0,00%
handwerkliche Fähigkeiten insgesam	1									0,0	0,00%
handwerkliche Fähigkeiten ohne Präzis	š. <b>.</b>		L							0,0	0,00%
Metallbau-Kenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Metallbau-Kenntnisse ohne Präzis	S.									0,0	0,00%
Elemente des Fenster-/Türen-/Fassadenba	us									0,0	0,00%
Metallbearbeitung/Schlosserei insgesamt										0,0	0,00%
Metallbearbeit./Schlosserei ohne Präzis	S.									0,0	0,00%
Montagekenntnisse Maschinenmontage										0,0	0,00%
Planlesen Metall										0,0	0,00%
Maschinenbedienungskenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Maschinenbedienungskenntniss ohne Präzis	S.									0,0	0,00%
Drehen										0,0	0,00%
Fräsen										0,0	0,00%
Schleifen		L								0,0	0,00%
CNC-Kenntisse insgesamt		[								0,0	0,00%
CNC-Kenntisse ohne Präzis	S.									0,0	0,00%
Siemens Sinumerik										0,0	0,00%
Schweißkenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Schweißkenntnisse ohne Präzis	S.									0,0	0,00%
Garten-, Land- u. Forstwirtschaft insgesam	t									0,0	0,00%
Garten-, Land- u. Forstwirtschaft ohne Präzis	S.									0,0	0,00%
Gartenbaukenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Gartenbaukenntnisse ohne Präzis	s.									0,0	0,00%
Allgemeine Pflanzenkenntnisse										0,0	0,00%

	Erg	ebni	isse	Vorai	rlber	g						
fachspezifische Kenntn	isse -	BOG	Mas	chin	en-, ,	Anla	gen.	- un	d Ap	opar	ateba	au
Berufe		ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Stellen		16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
technische Kenntnisse insg	esamt	9,5		2,0	2,5						14,0	46,67%
technische Kenntnisse ohne	Präzis.	1,5			2,5						4,0	13,33%
Basic Engineering											0,0	0,00%
Kenntnisse in der technischen Dokument bautechnische Kenntnisse insge						,	ļ		<b></b> -	ŀ	0,0	0,00%
1	samt	2,0									2,0	6,67%
bautechnische Kenntnisse ohne Tiefbau	Präzis.										0,0	0,00% 0,00%
Bauzustandsbeurteilung											0,0	0,00%
	samt	1,0								l	1,0	3,33%
Bauplanungskenntnisse ohne	Präzis.										0,0	0,00%
Baustatik		1,0				/ <b></b> -	<u> </u>		L	<u> </u>	1,0	3,33%
Bauorganisationskenntnisse insge	esamt										0,0	0,00%
Bauorganisationskenntniss; ohne	Präzis.										0,0	0,00%
Bauausschreibungskenntnisse											0,0	0,00%
Bauabwicklungskenntnisse Gebäude-/Haustechnik-Kenntni insge	samt						<b></b>			ŀ	0,0	0,00% 0,00%
											-	
Gebäude-/Haustechnik-Ker ohne Sprinkleranlagen	Prazis.										0,0	0,00% 0,00%
Reinraumtechnik											0,0	0,00%
Kälte-/Klima-/Heizungsken insge	samt									l	0,0	0,00%
Kälte-/Klima-/Heizungs ohne	Präzis.										0,0	0,00%
Heizungstechnik/Wärmetech											0,0	0,00%
Kältetechnik/Klimatechnik											0,0	0,00%
Solartechnik						,					0,0	0,00%
Metallbaukenntnisse insge	esamt	1,0									1,0	3,33%
	Präzis.										0,0	0,00%
Stahlbau-Technik		1,0									1,0	3,33%
Stahlwasserbau  Maschinenbautechnikkenntnisse insge	esamt	6,0		1,0			ŀ			ŀ	0,0 7,0	0,00% 23,33%
	Präzis.	0,0		1,0							-	0,00%
Konstruktionskenntnisse (Mb)	PI dZIS.										0,0	0,00%
Werkstoffkenntnisse (Mb)											0,0	0,00%
Festigkeitslehre											0,0	0,00%
Kenntnis maschinendynamischer Gru	ındlagen										0,0	0,00%
Kenntnisse der Mechanik											0,0	0,00%
mechanische Metallbearbeitungsverf	ahren										0,0	0,00%
Wärmebehandlung von Metallen Maschinen-/Anlagenbaukenntn insge	samt	2,0								ŀ	0,0 2,0	0,00% 6,67%
Maschinen-/Anlagenbauk. ohne		2,0										
Pneumatik-Technik	Prazis.	1,0									0,0 1,0	
Hydraulik-Technik		1,0									1,0	
Rohrleitungsbau		1,0									1,0	3,33%
Apparatebau											0,0	
Pumpen/Pumpentechnik											0,0	
Werkzeugbau											0,0	0,00%
Prototypenbau Fördertechnik											0,0	
Forgertechnik Kraftwerksanlagenbau											0,0	0,00%
Filtertechnik											0,0	0,00%
Maschinenelemente											0,0	0,00%
Fahrzeugtechnik insge	esamt	1,0		1,0							2,0	6,67%
Fahrzeugtechnik ohne	Präzis.	1,0									1,0	
Automobilentwicklung											0,0	
Fahrwerkstechnik											0,0	
Fahrzeugakustik Vorbronnungsmotoren											0,0	0,00% 0,00%
Verbrennungsmotoren Antriebssstrang											0,0	
Getriebebau											0,0	0,00%
Schienenfahrzeugkenntnisse											0,0	
Nutzfahrzeugbau											0,0	
Feuerwehrtechnik				1,0							1,0	
Fahrzeugsicherheitskenntnisse											0,0	0,00%

	Ero	gebni	isse	Vorar	Iber	g						
fachspezifische Ker							gen-	· un	d A	opar	ateba	ıu
Berufe		ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Stellen		16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
Metallverbindungstechnik	insgesamt										0,0	0,00%
Metallverbindungstechnik	ohne Präzis.										0,0	0,00%
Schweißtechnik											0,0	0,00%
Klebetechnik Gießereitechnik	insgesamt										0,0 0,0	0,00% 0,00%
	ohne Präzis.											
Gießereitechnik Metallurgiekenntnisse	onne Prazis.										0,0	0,00% 0,00%
Gußtechniken											0,0	0,00%
Schmiedetechnik	insgesamt										0,0	0,00%
Schmiedetechnik	ohne Präzis.								L		0,0	0,00%
Berechnungskenntnisse	insgesamt	3,0									3,0	10,00%
Berechnungskenntn.	ohne Präzis.	2,0									2,0	6,67%
FEM-Kenntnisse (Mb)		1,0									1,0	3,33%
Schwingungsberechnung Simulationskenntn. mecha	nischar Systar	<b>1</b>									0,0	0,00% 0,00%
CFD-Kenntnisse	ilischer Syster										0,0	0,00%
Kunststofftechnik	insgesamt	1,0				h					1,0	3,33%
Kunststofftechnik	ohne Präzis.										0,0	0,00%
Spritzgußtechnik											0,0	0,00%
Materialkenntnisse Kunststoff											0,0	0,00%
Verbundwerkstoffe Chemiekenntnisse	insgesamt	1,0									1,0 0,0	3,33% 0,00%
Chemiekenntnisse	ohne Präzis.										0,0	0,00%
Elektrotechnikkenntnisse	insgesamt										0,0	0,00%
Elektrotechnikkenntnisse	ohne Präzis.										0,0	0,00%
Konstruktionskenntnisse (Et)	orine rruzis.										0,0	0,00%
Lichttechnik											0,0	0,00%
Automatisierungstechnik	insgesamt	2,0									2,0	6,67%
Automatisierungstechnik	ohne Präzis.										0,0	0,00%
Mechatronikkenntnisse Steuerungstechnik											0,0	0,00% 0,00%
Antriebstechnik		1,0									1,0	3,33%
Sensorik		,									0,0	0,00%
Aktuatronik											0,0	0,00%
Robotik SPS-Kenntnisse	incoccomt										0,0	0,00% 0,00%
	insgesamt										0,0	
SPS-Kenntnisse Meßtechnik	ohne Präzis. insgesamt	1,0									0,0 1,0	0,00% 3,33%
Meßtechnik	ohne Präzis.	1,0									1,0	
mechanische Meßtechnik	Office Frazis.	1,0									0,0	0,00%
automatisierte Meßabläufe											0,0	0,00%
Regeltechnik	insgesamt										0,0	0,00%
Regeltechnik	ohne Präzis.										0,0	0,00%
Elektronikkenntnisse	insgesamt										0,0	0,00%
Elektronikkenntnisse	ohne Präzis.										0,0	
Analogtechnik Digitaltechnik											0,0	0,00% 0,00%
Schaltungssimulation											0,0	0,00%
RFID											0,0	0,00%
Verfahrenstechnik	insgesamt										0,0	0,00%
Verfahrenstechnik	ohne Präzis.										0,0	0,00%
Verfahrenstechnik in der Pharn Produktion/Fertigungssteuerung	naindustrie insgesamt			1,0							0,0 1,0	0,00% 3,33%
Produktions-/Fertigungssteuer	-			1,0							0,0	
Produktions-/Fertigungssteueri Produktionsprozeßkenntnisse	Joine PidZIS.										0,0	
Serienfertigungskenntnisse											0,0	0,00%
Produktionsplanung											0,0	0,00%
Produktionssteuerung											0,0	0,00%
(Fertigungs-)Optimierungskenr Lean Management	nnisse			1,0							1,0 0,0	3,33% 0,00%
(Fortcotzung Tabollo pächete Soita)											3,0	3,0076

Er	gebn	isse	Vorai	rlber	g						
fachspezifische Kenntnisse						aen-	- un	d Aı	opar	ateba	ıu
Berufe	ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
technische Qualitätskontrolle insgesamt										0,0	0,00%
technische Qualitätskontrolle ohne Präzis.										0,0	0,00%
Meß-/Prüfmittel										0,0	0,00%
Qualitätsprüfung										0,0	0,00%
Meßdatenauswertung										0,0	0,00%
technisches Risikomanagement										0,0	0,00%
Werkstoffprüfung										0,0	0,00%
Testaufwandsabschätzung	ļ	ļ								0,0	0,00%
Arbeitsplanungskenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Arbeitsplanungskenntnisse ohne Präzis.										0,0	0,00%
Arbeitsvorbereitung										0,0	0,00%
Refa-Kenntnisse kaufm./wirtschaftl. Kenntnisse insgesamt			2.0	2.0	1,0					0,0	0,00%
			2,0	2,0	1,0					5,0	16,67%
kaufm./wirtschaftl. Kenntnisse ohne Präzis.				2,0						2,0	6,67%
Yield-Management										0,0	0,00%
organisatorisches Change-Management Organisations-/Verwaltungsmanagement										0,0	0,00% 0,00%
Geschäftsprozeßkenntnisse										0,0	0,00%
Logistikkenntnisse										0,0	0,00%
Qualitätsmanagementkenntnisse			2,0		1,0					3,0	10,00%
Qualitätsnormen			_,-		.,-					0,0	0,00%
FMEA										0,0	0,00%
Six Sigma										0,0	0,00%
CMMi/SPICE										0,0	0,00%
Beschwerdemanagement										0,0	0,00%
Kalkulationskenntnisse										0,0	0,00%
Supply Chain Management										0,0	0,00%
Projektabwicklungskenntnisse										0,0	0,00%
Berichtswesen	<b></b>									0,0	0,00%
Rechnungswesen-Kenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Rechnungswesen-Kenntnisse ohne Präzis.										0,0	0,00%
Controllingkenntnisse	<b></b>	<b></b>								0,0	0,00%
Marketing-/PR-Kenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Marketing-/PR-Kenntnisse ohne Präzis.										0,0	0,00%
Produktmanagement	<b></b>									0,0	0,00%
Vertriebskenntnisse insgesamt										0,0	
Vertriebskenntnisse ohne Präzis.										0,0	0,00%
wissenschaftliche Kenntnisse insgesamt	1,0									1,0	3,33%
wissenschaftliche Kenntnisse ohne Präzis.										0,0	0,00%
Mathematikkenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Mathematikkenntnisse ohne Präzis.										0,0	0,00%
Statistikkenntnisse	ļ									0,0	0,00%
Physikkenntnisse insgesamt	1,0									1,0	3,33%
Physikkenntnisse ohne Präzis.										0,0	0,00%
Thermodynamik										0,0	0,00%
Aerodynamik										0,0	0,00%
Tribologie										0,0	0,00%
Strömungslehre										0,0	0,00%
Wärmeübertragung	1,0									1,0	3,33%
Grundlagen der Verbrennung Geologie insgesamt		<b></b>								0,0	0,00% 0,00%
										0,0	
Geologie ohne Präzis.										0,0	0,00%
Keramik inggesemt		<b></b>								0,0	0,00%
Biologie insgesamt										0,0	0,00%
Biologie ohne Präzis.	<b>.</b>	<b></b>				ļ				0,0	0,00%
Volkswirtschaftslehre insgesamt										0,0	0,00%
Volkswirtschaftslehre ohne Präzis.										0,0	0,00%
Energiewirtschaft										0,0	0,00%

E	rgebn	isse l	/orai	rlberç	9						
fachspezifische Kenntnisse	- BOC	Mas	chin	en-,	Anla	gen-	- un	d Ap	par	ateba	ıu
Berufe	ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
Kenntn. von Gesetzen/Normen insgesam	t 1,0									1,0	3,33%
rechtliche Kenntnisse ohne Präzi	S.									0,0	0,00%
Vertragsrecht										0,0	0,00%
(Bundes-)vergaberecht										0,0	0,00%
Arbeitssicherheitsrichtlinien (asr)										0,0	0,00%
Umweltrecht						L			<u> </u>	0,0	0,00%
Normen-Kenntnisse ohne Präzi	s. 1,0									1,0	3,33%
Konstruktionsnormen										0,0	0,00%
Kennzeichnungsnormen										0,0	0,00%
Normen der Automobilindustrie										0,0	0,00%
Normen im Rohrleitungsbau										0,0	0,00%
schweißtechnische Normen										0,0	0,00%
Explosionssschutz-Richtlinien										0,0	0,00%
pharmazeutische Produktionsrichtlinien										0,0	0,00%
künstlerisch/gestalt. Fachkenntniss insgesam	t									0,0	0,00%
künstlerisch/gestalt. Fachkenntniss ohne Präzi	S.									0,0	0,00%
Multimedia-Produktionskenntnisse insgesamt										0,0	0,00%
Multimedia-Produktionskenntni: ohne Präzi	s.									0,0	0,00%
Photographieren										0,0	0,00%
Filmen										0,0	0,00%
Branchen-/Marktkenntnisse insgesam	t									0,0	0,00%
Branchen-/Marktkenntnisse ohne Präzi	s									0,0	0,00%
Kenntnisse der Automobilbranche										0,0	0,00%
Kenntnisse der Druckereibranche										0,0	0,00%
Kenntnisse der Verpackungsbranche										0,0	0,00%
Kenntnisse der Haustechnik-Branche										0,0	0,00%
Projektmanagementkenntnisse	1,0									1,0	3,33%

Abbildung 11: Qualifikationserwartungen zu fachspezifischen Kenntnissen in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg

Zu vielen Qualifikationsaspekten der dargestellten Tabellen wird in keinem einzigen Fall in den für Vorarlberg inserierten Stellen ein Bedarf geäußert. Diese Aspekte wurden aus den Tabellen nicht entfernt, weil in der Gesamtstichprobe sehr wohl entsprechende Nennungen registriert wurden.

# 4.5 Fremdsprachenkenntnisse

In 70.0 Prozent der Stellen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau und noch häufiger für den Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn werden englische Sprachkenntnisse erwartet, vorrangig auf gutem Sprachniveau (Abb. 12). Erwartungen in die Beherrschung anderer Fremdsprachen finden sich nur in wenigen Inseraten der BOG bzw. für den Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn und verbleiben allesamt ohne Festschreibung der zu beherrschenden Sprache.

Ergebnisse Vorarlberg												
Fremdsprachenkenntnisse - BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau										au		
Berufe		ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener	Stellen	16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0		30,0	100,00%
keine Angaben		2,0	0,0	3,0	3,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,0	30,00%
Fremdsprachkenntn.	insgesamt	1,5	0/0	1,0	1,5	.,0	5/5	0,0	0,0	575	4,0	13,33%
ohne Präzisierung	sehr gut										0,0	0,00%
	gut			1,0							1,0	3,33%
	etwas	1,5		.,-	1,5						3,0	10,00%
Englisch	insgesamt	14,5		4,0	2,5						21,0	70,00%
	sehr gut	5,5			1,5						7,0	23,33%
	gut	9,0		4,0	1,0						14,0	46,67%
	etwas										0,0	0,00%
Französisch	insgesamt										0,0	0,00%
	sehr gut										0,0	0,00%
	gut										0,0	0,00%
	etwas										0,0	0,00%
Italienisch	insgesamt										0,0	0,00%
	sehr gut										0,0	0,00%
	gut										0,0	0,00%
	etwas										0,0	0,00%
Spanisch	insgesamt										0,0	0,00%
	sehr gut										0,0	0,00%
	gut										0,0	0,00%
Duggiagh	etwas										0,0	0,00%
Russisch	insgesamt										0,0	0,00%
	sehr gut										0,0	0,00%
	gut etwas										0,0	0,00% 0,00%
Tschechisch	insgesamt										0,0	0,00%
	sehr gut										0,0	0,00%
	gut										0,0	0,00%
	etwas										0,0	0,00%
Slowakisch	insgesamt										0,0	0,00%
	sehr gut										0,0	0,00%
	gut										0,0	0,00%
	etwas										0,0	0,00%
Rumänisch	insgesamt										0,0	0,00%
	sehr gut										0,0	0,00%
	gut										0,0	0,00%
	etwas										0,0	0,00%
Chinesisch	insgesamt										0,0	0,00%
	sehr gut										0,0	0,00%
	gut										0,0	0,00%
	etwas										0,0	0,00%
Deutsch	insgesamt	1,0		1,0							2,0	6,67%
	sehr gut	1,0		.,,							1,0	3,33%
	gut	1,0		1,0							1,0	3,33%
	etwas			.,0							0,0	0,00%

Abbildung 12: Qualifikationserwartungen zu Fremdsprachenkenntnissen in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg

### 4.6 Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden

Zur Qualifikationsdimension Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden werden in der überwiegenden Zahl der Stellen (86.7%) Angaben gemacht. Die häufigst genannten Aspekte in Prozent sind:

•	Teamfähigkeit	46.7
•	Einsatzbereitschaft	43.3
•	Selbständigkeit	40.0
•	Neugierde	30.0
•	Lernbereitschaft	26.7
•	Flexibilität	23.3
•	Kommunikationsstärke	20.0
•	Genauigkeit	20.0

Ein ähnliches Muster an Bedarfen in dieser Qualifikationsdimension bildet sich für den Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn ab. Explizit nachgefragt werden vorrangig Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit, Neugierde und Lernbereitschaft in eben dieser Reihenfolge. Die Ergebnisse für alle 9 Berufe der BOG und insgesamt 74 Qualifikationsaspekte sind in der nachfolgenden Abbildung 13 dargestellt.

Ergebnisse Vorarlberg												
soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden - BOG Maschinen-, Anlagen-												
und Apparatebau												
Berufe		ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offener Stellen		16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	100,00%
keine Angaben		2,0	0,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	13,33%
soziale Kompe-	insgesamt	11,0		4,0	4,0						19,0	63,33%
tenzen	Soziale Kompetenz										0,0	0,00%
	Teamfähigkeit	10,0		1,0	3,0						14,0	46,67%
	Integrative Fähigkeiten										0,0	0,00%
	Gutes Auftreten			1,0	1,0						2,0	6,67%
	Gepflegtes Äußeres										0,0	0,00%
	Gute Umgangsformen										0,0	0,00%
	Führungsqualitäten	1,0		1,0	1,0						3,0	10,00%
	Durchsetzungsvermögen			2,0	1,0						3,0	10,00%
	Einfühlungsvermögen			1,0							1,0	3,33%
	Konfliktfähigkeit			1,0							1,0	3,33%
	Freude am Umgang											
	mit Menschen										0,0	0,00%
	Starke Persönlichkeit										0,0	0,00%
	Kontaktfreudigkeit										0,0	0,00%
	Kooperationsbereitschaft	1,0		1,0							2,0	6,67%
	Interkulturelle Kompeten	Z									0,0	0,00%
sprachliche Kom-	insgesamt	4,5		2,0	1,5						8,0	26,67%
petenzen	Kommunikationsstärke	2,5		2,0	1,5						6,0	20,00%
	Präsentationsfähigkeit	1,0		1,0							2,0	6,67%
	Moderationsfähigkeit			1,0							1,0	3,33%
	Telefonierkompetenz										0,0	0,00%
	Perfekte Rechtschreibung										0,0	0,00%
	Schriftspachl. Kompetenz	1,0									1,0	3,33%

Ergebnisse Vorarlberg												
soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden - BOG Maschinen-, Anlagen-												
				ppar								
Berufe		ko	tz	pt	vt	qt	wt	wp	sb	ft	Mb	Mb-%
Zahl erfasster offer		16,5	0,0	7,0	5,5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	
persönl. Werte u.	insgesamt	13,5		4,0	4,5	1,0					23,0	76,67%
Einstellungen	Einsatzbereitschaft Solbständigkeit	9,5		1,0	2,5	1.0					13,0	43,33%
	Selbständigkeit Flexibilität	9,0 2,5		1,0 2,0	1,0 2,5	1,0					12,0 7,0	40,00% 23,33%
	Unternehm. Denken	2,0		1,0	2,0						1,0	3,33%
	Ehrgeiz	1,5			1,5						3,0	10,00%
	Dynamik			1,0							1,0	3,33%
	Verantwortungsgefühl	2,0		1,0	1,0						4,0	13,33%
	Reisebereitschaft KundInnenorientierung	2,0		1,0	1,0 1,0						2,0 3,0	6,67% 10,00%
	Beharrlichkeit	1,0			1,0						1,0	3,33%
	Qualitätsbewußtsein					1,0					1,0	3,33%
	Genauigkeit	1,0		1,0	3,0	1,0					6,0	20,00%
	Begeisterungsfähigkeit	1,0			1,0						2,0	6,67%
	Loyalität Freundlichkeit										0,0	0,00% 0,00%
	Humor										0,0	0,00%
	Aufgeschlossenheit										0,0	0,00%
	Kollegialität										0,0	0,00%
	Diskretion										0,0	0,00%
	Selbstbewußtsein Professionelle Einstellung										0,0	0,00% 0,00%
	Umweltbewußtsein										0,0	0,00%
	Sicherheitsbewußtsein										0,0	0,00%
	Gestaltungswille										0,0	0,00%
kognitive Fähig-	insgesamt	9,5		4,0	3,5						17,0	56,67%
keiten	Innovatives Denken										0,0	0,00%
	Analytische Fähigkeiten			3,0							3,0	10,00%
	Vernetztes Denken Umsicht										0,0	0,00% 0,00%
	Räumliches Vorstellungs-										0,0	0,0070
	vermögen										0,0	0,00%
	Problemlösungsfähigkeit				1,0						1,0	3,33%
	Schnelle Auffassungsgabe	Э									0,0	0,00%
	Improvisationstalent Aufmerksamkeit	1,0									0,0 1,0	0,00% 3,33%
	Strukturierte Arbeitsweis				1,0						1,0	3,33%
	Lernbereitschaft	4,5		1,0	2,5						8,0	26,67%
	Umsetzungsstärke			1,0							1,0	3,33%
	Entscheidungsfähigkeit										0,0	0,00%
	Vielseitige Einsetzbarkeit Neugierde	7,5		1,0	1,5						1,0 9,0	3,33% 30,00%
	Hausverstand	7,5			1,5						0,0	0,00%
	Entwicklungspotential			1,0							1,0	3,33%
	Zahlenverständnis										0,0	0,00%
	Managementfähigkeiten										0,0	0,00%
	Gutes Zeitmanagement										0,0	0,00%
	Pioniergeist Fähigkeit zur Darstellung										0,0	0,00%
	komplexer Sachverhalt				1,0						1,0	3,33%
körperl. u. psych.	insgesamt			1,0							1,0	3,33%
Voraussetzung	Belastbarkeit			1,0							1,0	3,33%
	Streßstabilität										0,0	0,00%
Besondere Fähig-	insgesamt	2,0		3,0	1,0						6,0	20,00%
keiten/Eignunge	n Organisationstalent	1,0		2,0	1,0						4,0	13,33%
	Kreativität Vorbandlungsgossbick	1,0		1,0	1.0						2,0	6,67%
	Verhandlungsgeschick Pädagogisches Talent			2,0	1,0						3,0 0,0	10,00% 0,00%
	Handwerkliches Geschick										0,0	0,00%

Abbildung 13: Qualifikationserwartungen zu Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden in den Berufen der BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau im Bundesland Vorarlberg

### 5. Epilog

Der Bundeslandbericht mit seinem umfangreichen Tabellenanhang soll es den interessierten LeserInnen ermöglichen, auf konkrete Fragestellungen hin zu erkennen, wie weit sich Stellenangebots- und Qualifikationsstrukturen des österreichischen Gesamtsamples im Bundesland wiederspiegeln bzw. wo Abweichungen ein interpretationswürdiges Ausmaß erreichen. Beispielhaft seien hier vier Fragestellungen aufgeführt, die durch das vorliegende Datenmaterial beantwortet werden können:

- Wie groß sind die Anteile der Stellenaufkommen im Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn, der Berufsobergruppe Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau oder des Berufsbereichs Maschinen, KFZ und Metall im Gesamtsample, im Bundesland oder in der Relation zueinander?
- Welche CAD-Programme werden im Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn mit welcher Häufigkeit im Bundesland nachgefragt und wie schaut das im Gesamtsample aus?
- Wie viele HTL MaschinenbauabsolventInnen werden gesucht, in welchen Berufen ist diese Ausbildung von Relevanz und unterscheidet sich das im Bundesland vom Gesamtsample?
- Sind osteuropäische Sprachen im Bundesland ein selektionsrelevantes Kriterium und wenn ja, in welchen Berufen und lassen sich Abweichungen zum Gesamtsample beobachten?

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich das vorliegende Datensample für eine Reihe von Berufen gut eignet, um auf Bundeslandebene valide Hinweise auf Qualifikationsbedarfe zu erhalten. Für die Mehrzahl der hier untersuchten 115 Berufe gilt dies eingeschränkt, weil das Stellenaufkommen im Bundesland zu gering ist. Für diese ist der Endbericht an das Arbeitsmarktservice Österreich über die Analyse des Qualifikationsbedarfs aus der Gesamtstichprobe für Österreich vom Oktober 2010 eine verlässliche Informationsquelle<sup>4</sup>.

\_

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Der Endbericht mit dem zugehörigen Tabellenanhang findet sich in der beigefügten CD-ROM.